

Datenschutzerklärung für Kunden und Interessenten im Fall einer Bonitätsabfrage

Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir Ihnen einen Überblick über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns im Unternehmen geben. Diese Datenschutzerklärung richtet sich an unsere Kunden und Interessenten und beschreibt die Datenverarbeitung im Fall einer Bonitätsabfrage.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist PROMOTION PETS GmbH, Winterhuder Weg 80, 22085 Hamburg. Zur Kontaktaufnahme mit uns bezüglich einer Datenschutzanfrage wenden Sie sich bitte an unsere genannte Adresse oder per E-Mail an: datenschutz@promotion-pets.com.

Folgende personenbezogenen Daten verarbeiten wir für den Zwecke der Bonitätsabfrage

Aufgrund unserer Geschäftsbeziehung zu Ihnen als Firmenkunde oder Interessent haben wir personenbezogene Daten in Form von Firmenstammdaten und Stammdaten der für uns notwendigen Ansprechpartner aufgenommen. Promotion Pets prüft **regelmäßig bei Vertragsabschlüssen und in bestimmten Fällen zur vorvertraglichen Maßnahme** Ihre Firmenbonität. Dazu arbeiten wir mit einer Wirtschaftsauskunftsdatei zusammen, von der wir die dazu benötigten Auskünfte erhalten. Zu diesem Zweck übermitteln wir zunächst Ihre Firmenstammdaten und erhalten je nach Anfrage folgende personenbezogene Daten zurück:

- Auskünfte in Form von Titel, Namen und Anschrift über die Geschäftsführung sowie über die Gesellschafter gemäß der Handelsregisterangabe oder gemäß eigener Selbstauskünfte,
- Bonitäts-Scoring der Gesellschaft, auch wenn es sich um ein Einzelunternehmen handelt.

Zudem übermitteln wir auf Anfrage hin Daten über nicht vertragsmäßiges oder betrügerisches Verhalten zurück an die beauftragte Wirtschaftsauskunftsdatei.

Die Datenverarbeitung erfolgt dabei auf folgender Rechtsgrundlage

Unsere Datenverarbeitung erfolgt immer innerhalb einer gültigen Rechtsgrundlage gemäß Art. 6 DSGVO. Diese unterscheidet sich je nach Verarbeitungsvorgang wie folgt:

- Die Rechtsgrundlage zur Datenübermittlung und dem Datenaustausch mit einer Wirtschaftsauskunftsdatei dient bei einer Anfrage zu Einzelunternehmern/Selbständigen einer vorvertraglichen Maßnahme und ist als solche erforderlich gemäß Art. 6 Abs. 1 b DSGVO.
- Die Rechtsgrundlage kann auch zur Wahrung berechtigtem Interesse unsererseits ausgelegt werden, welche eine Verarbeitung Ihrer Daten im entsprechenden Umfang legitimiert gemäß Art. 6 Abs. 1 f DSGVO. Berechtigtes Interesse unsererseits ist die Gewinnerzielungsabsicht, sowie die Senkung der Debitorenausfallquote und allgemeinen Schutz vor debitorischen Risiken zu erzielen.

Quellen und Empfänger der erhobenen Daten

Unsere Auskünfte erhalten wir von folgenden Vertragspartnern, die im Rahmen einer Zusammenarbeit allgemein zugänglich sind:

Wirtschaftsauskunftsdatei:

- Creditreform, Hauptsitz 41460 Neuss
- Euler Hermes Deutschland, 22761 Hamburg

Dauer der Speicherung

Wir halten uns bei der Verarbeitung Ihrer Daten stets an die Grundsätze der Zweckbindung und der Speicherbegrenzung. Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten **werden demnach bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert und danach gelöscht**, es sei denn, dass wir aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind.

Empfänger Ihrer Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Mitarbeiter Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und/oder gesetzlichen Pflichten benötigen, also mit der vertraglichen Abwicklung betraut sind. Soweit dies nach einer Rechtsgrundlage gemäß Art. 6 DSGVO für die Abwicklung der Geschäftsbeziehung und somit zur Erfüllung unserer Vertragspflichten im Rahmen unseres Geschäftszweckes mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben, z.B. zur Zahlungsabwicklung oder wie oben beschrieben zur Einholung einer Bonitätsabfrage. Übermittelte Daten dürfen von Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden. Beauftragen wir Dienstleister zur Erbringung von weisungsgebundenen Tätigkeiten erfolgt die Verarbeitung immer in Zusammenhang mit einer vertraglichen Regelung nach Art. 28 DSGVO. Darüber hinaus kann es in Ausnahmefällen erforderlich sein, Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger zu übermitteln, soweit dies zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist.

Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- ✓ Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit für die Zukunft uns gegenüber zu widerrufen.
- ✓ Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts verlangen.
- ✓ unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.
- ✓ die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.
- ✓ die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- ✓ Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.
- ✓ sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.
- ✓ auf Widerspruch. Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.